

# Progymnasium Altshausen

## Elternheft 2017/2018

---

Das vorliegende Elternheft entstand in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat. Es bietet Ihnen Informationen über wichtige Termine, Veranstaltungen und Klassenunternehmungen. Das Heft erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auf der Schulhomepage **[www.progymnasium-altshausen.de](http://www.progymnasium-altshausen.de)** finden Sie zusätzlich ausführlichere Informationen.

---

### Inhalt

Stundenplan und Unterrichtszeiten	S. 02
Besondere Unterrichtsstunden	S. 03
Funktionsträger/innen	S. 04
Ergänzungsangebot/Ganztagesbetreuung	S. 05
Hausaufgabenregelung	S. 05
Förderkurse	S. 05
Schullaufbahn	S. 06
Umgang mit Lehr- und Lernmitteln	S. 07
Sprechstunden	S. 08
Klassenarbeiten	S. 08
Schnitte für Belobigungen und Preise	S. 09
Was tun bei...?	S. 09
Zuständigkeiten	S. 10
Beurlaubungen	S. 10
Termine	S. 11
Schulplaner	S. 12
Elternbroschüre	S. 13
Vermerke und Einträge	S. 13
Schließfächer	S. 13
Jährlich wiederkehrende Klassenaktivitäten	S. 14
Regelungen des Elternbeirats	S. 22
Unser Förderverein	S. 23
Kontakt und Kontonummer	S. 24
Öffnungszeiten des Sekretariats	S. 24

---

## Stundenplan 1. Halbjahr

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Schul- stunde
7:30 – 8:15						1
8:15 – 9:00						2
Große Pause						
9:15 – 10:00						3
10:00 – 10:45						4
Große Pause						
10:55 – 11:40						5
11:40 – 12:25						6
Mittagspause						
13:00 – 13:30						7
13:30 – 14:15						8
Große Pause						
14:25 – 15:10						9
15:10 – 15:55						10

## Stundenplan 2. Halbjahr

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Schul- stunde
7:30 – 8:15						1
8:15 – 9:00						2
Große Pause						
9:15 – 10:00						3
10:00 – 10:45						4
Große Pause						
10:55 – 11:40						5
11:40 – 12:25						6
Mittagspause						
13:00 – 13:30						7
13:30 – 14:15						8
Große Pause						
14:25 – 15:10						9
15:10 – 15:55						10

**Hinweis:** Wenn Sie mehr als zwei Kinder haben, die eine **Busfahrkarte** benötigen, dann fährt das Kind frei, dessen Busfahrkarte am günstigsten ist. Hierfür müssen Sie einen Antrag auf Befreiung stellen.

## Besondere Unterrichtsstunden

Jedes Gymnasium verfügt über 13,7 so genannte Poolstunden, die es zur Ausgestaltung schulischer Schwerpunkte frei festlegen und verteilen kann. Diese Stunden sind **keine** zusätzlichen Stunden, sondern gehören zum Pflichtunterricht einer Schule. In den Klassen 5-7 gelten die Festlegungen nach der neuen, in den Klassen 8-10 nach der bisherigen Kontingenzstundentafel. Sieben Poolstunden verwenden wir für den Differenzierungsunterricht (z.B. Förderkurse oder je 1 Stunde in M und E mit der halben Klasse 10), die restlichen Stunden für unser Profil wie folgt:

### Klassenlehrerstunde 5:

Inhalte sind z. B. die Stärkung der Klassengemeinschaft, der Umgang miteinander, die Planung und Durchführung einer gemeinsamen Unternehmung, Verhaltensregeln, Umgangsformen, Mensaregeln und vor allem Lernmethoden („das Lernen lernen“).

Ansprechpartner:  
Klassenlehrer/in

**Profilfach Klasse 5:** Medienkompetenz I - Tippen, Computerführerschein

Inhalte sind z.B. das Erlernen des 10-Finger-Systems sowie die Einführung in unser Schulnetzwerk, in Textverarbeitungs- und Präsentationssoftware sowie die Recherche im Internet.

Ansprechpartner:  
Herr Baumann-Bilger

### Neigungsfach Klassen 5-8: Wahlpflichtstunde

Jede Schülerin/jeder Schüler belegt von Klasse 5 bis 8 in mindestens zwei Halbjahren eines der Wahlpflichtangebote in den Bereichen a) Theater, b) Musik oder c) Sport. Die Wahlpflichtstunde dient dazu, den Unterstufenunterricht in den drei genannten wichtigen Bereichen nach Interesse und Begabung zu ergänzen.

Ansprechpartnerin:  
Frau Finkbeiner

**Profil Klasse 7:** Medienkompetenz II - Vertiefende Präsentations- und Medienkompetenz (0, 5 Std.)

Inhalte sind z. B. Präsentationsmethoden und -techniken an praktischen Beispielen, der Umgang mit Medien, Recherche für ein Projekt.

Ansprechpartnerin:  
Frau Widmann

### Projektfach Klasse 9: Berufsorientierung

Die Berufsorientierung dient dazu, unsere Schüler/innen bei der späteren Berufswahl zu unterstützen (Welche Talente habe ich? Wie bewerbe ich mich richtig?). Die Schüler/innen absolvieren zudem ein einwöchiges Berufspraktikum (BoGy).

Ansprechpartnerin:  
Frau Widmann

### Projektfach Klassen 9 und 10: Begegnungen – soziales Projekt

Die Projektfachstunde dient dazu, die sozialen Kompetenzen der Schüler/innen zu fördern. Es handelt sich auch hier um eine reguläre, keine zusätzliche Unterrichtsstunde. Es werden zum einen Projekte von festen Partnern in der Gemeinde angeboten (z.B. kath. Gemeinde, Dornahof, Wohnpark St. Josef) als auch in der Schulgemeinschaft (z.B. Förderunterricht, Sportmentoren).

Ansprechpartnerinnen:  
Frau Ailingner  
Frau Widmann

**begegnungen**  
soziales Projekt

Die Satzung der SMV finden Sie auf unserer Homepage.



## Funktionsträger 2017/2018

### SMV / Schulsprecher/

#### Klassensprecher

##### Schulsprecher

Theresa Hensler, Lukas Steinacher

##### Klasse 5a

Marilena Grünvogel / Lennard Heutele

##### Klasse 5b

Martin Hensler / Roschan Hussein

##### Klasse 6

Ania Rzasa / Moritz Kohl

##### Klasse 7

Damian Swizek / Amelie Rist

##### Klasse 8

Tamara Sauter / Corinna Winand

##### Klasse 9

Simon Sauter / Ronja Hussein

##### Klasse 10

Lukas Steinacher / Alina Siebert

##### Verbindungslehrer

Herr Gray

Die Satzung des Elternbeirats finden Sie auf unserer Homepage.



### Elternbeirat

#### Vorsitz

Frau Brändle / Frau Kuhm-Heutele

#### Klasse 5a

Frau Kuhm-Heutele / Frau Schwarz

#### Klasse 5b

Herr Tyborski / Frau Mühlbach

#### Klasse 6

Frau Fürst / Frau Layer

#### Klasse 7

Frau Kienzle / Frau Spöcker

#### Klasse 8

Herr Layer / Herr Winand

#### Klasse 9

Frau Koß / Frau Trolliet

#### Klasse 10

Frau Brändle/ Frau Rau

Die Zuständigkeiten des Elternbeirats und der Schulkonferenz sind im Schulgesetz festgehalten. Zudem erscheint jedes Jahr das Heft „Elterninfo“ für Elternvertreter/innen — es wird in der ersten Sitzung des Beirats ausgeteilt. Herausgeber ist das Ministerium für Kultus, Jugend und

### Schulkonferenz

#### Vorsitz

Frau Finkbeiner (Frau Brändle)

#### Lehrerschaft

Herr Baumann-Bilger, Herr Gray (Herr Kopp, Frau Ender)

#### Eltern

Frau Brändle, Frau Kuhm-Heutele, Frau Rau (Frau Fürst, Frau Koß)

#### Schüler/innen

Theresa Hensler, Lukas Steinacher, Simon Sauter (Alina Siebert, Bernet Legesse)

## Ergänzungsangebot und Ganztagesbetreuung

Das Progymnasium ist ein „verlässliches Gymnasium“. Als anerkannte offene Ganztagschule bieten wir Eltern und Schüler/innen - wenn gewünscht - Ergänzungsangebote zum Unterricht (Förderunterricht, musikalische, sportliche Angebote) von Montag bis Freitag. Unsere schulische Öffnungszeit erstreckt sich daher von Montag bis Donnerstag von 7:10 Uhr bis 16:30 Uhr und am Freitag von 7:10 Uhr bis 12:40 Uhr.

Das Heft „Ergänzungsangebot des Schulzentrums Altshausen“ wurde zu Beginn des Schuljahres an alle Eltern und Schüler/innen ausgeteilt; evtl. Ergänzungen gibt es zum Halbjahr. Für unsere Schüler/innen gibt es über 30 Angebote zur Auswahl.

Das Angebot findet sich auch auf unserer Homepage.



## Hausaufgabenregelung

Bei Tagen mit Nachmittagsschule wird am Progymnasium keine längere schriftliche Hausaufgabe auf den nächsten Tag gegeben. Mündliche Hausaufgaben, wie z.B. das Lernen von Vokabeln oder das Lernen auf Klassenarbeiten, sind hiervon ausgenommen. Alle Schüler/innen führen selbstständig ihren Schulplaner— weitere Informationen zum Schulplaner finden Sie auf Seite 12.

Von montags bis donnerstags bieten wir in unserer Schülerbücherei eine kostenlose Hausaufgabenbetreuung von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Die Betreuung wird von ehrenamtlichen Erwachsenen übernommen. Im Rahmen des Möglichen helfen die Betreuerinnen auch bei Fragen. Spezielle fachliche Dinge können aber nur von den Fachlehrer/innen geklärt werden. Wenn Sie möchten, dass die Hausaufgabenbetreuer/innen kontrollieren, ob und welche Hausaufgaben erledigt werden, ist es erforderlich, dass Sie Ihr Kind zu Beginn eines Halbjahres in der gebundenen Form anmelden (siehe Ergänzungsangebot oben). In der offenen Form wird nicht überprüft, ob ein/e Schüler/in in der Betreuung Hausaufgaben macht.

Die Schülerbücherei bietet zur Erledigung der Hausaufgaben einen günstigen Rahmen, neben Computern mit Internetanbindung und ausreichender Fachliteratur ist dort auch jeweils ein Exemplar der im Unterricht eingesetzten Fachbücher zu finden.

Hausaufgaben unterstützen den Lernprozess Ihres Kindes.

Vergessene Hausaufgaben oder Materialien werden in einer Übersichtsliste im Tagebuch notiert. Bei 10 vergessenen Aufgaben (über alle Fächer) werden wir Sie schriftlich informieren.

Die Überprüfung aller Schüler/innen kann leider nicht in jeder Stunde erfolgen. Nach GLK-Beschluss wird die Liste ein ganzes Jahr geführt.

## Förderkurse

Kostenlose Förderkurse in Mathematik, Französisch und Englisch gehören zu wichtigen Ergänzungsangeboten unserer Schule. Schülern/innen ab der Note 4,0 in einem dieser Fächer wird dringend geraten, sich für einen solchen Kurs anzumelden. Voraussetzung für die Aufnahme ist allerdings die Bereitschaft der Schülerin/des Schülers, sich zusätzlich zu engagieren, um die eigene Leistung nachhaltig zu verbessern. Die Gruppengröße muss mindestens 5 und sollte höchstens 15 Schüler/innen umfassen.

## Schullaufbahn

### Der Regelfall

Unser Progymnasium unterrichtet die Schüler bis einschließlich Klasse 10 nach dem allgemeinen Bildungsplan für Gymnasien. Der Bildungsplan fasst immer zwei Klassenstufen (5 und 6, 7 und 8, 9 und 10) als Einheit zusammen. Das bedeutet, dass hier jede Schule sowohl Stunden als auch Unterrichtsinhalte innerhalb dieser Einheiten verteilen kann.

Mit dem Bestehen der 10. Klasse haben unsere Schüler den **Mittleren Bildungsabschluss**.

Fast alle unsere Schüler/innen wechseln **nach der 10. Klasse** auf ein benachbartes Vollgymnasium und beenden dort ihre Schullaufbahn mit dem Abitur. Ein Wechsel nach Klasse 9 ist nicht sinnvoll.

Mit unserer Partnerschule, dem Störck-Gymnasium Bad Saulgau, haben wir feste Abläufe vereinbart, um unseren Schülern einen problemlosen Wechsel in die Kursstufe zu ermöglichen:

Ihr Ansprechpartner für Schullaufbahnberatung und die Oberstufenberatung:

Frau Finkbeiner

Im Frühjahr erhalten alle unsere Schüler/innen der 10. Klasse eine technische Einführung in die Kurswahl durch den Oberstufenberater des Störck-Gymnasiums. Ein Computerprogramm des Landes erleichtert zudem die Kurswahl erheblich. Im zweiten Halbjahr stellt das Störck-Gymnasium in einer Informationsveranstaltung sein Kursangebot und voraussichtliche Kurslehrer/innen vor. Eine Wahl der Kurslehrer/innen ist aber an keinem Gymnasium im Land möglich, sie werden von der Schulleitung zugeteilt.

Schüler/innen, die an ein anderes Gymnasium wechseln möchten, werden für ähnliche Vorstellungen an anderen Schulen in gleichem Umfang freigestellt. Aus Erfahrung wissen wir, dass unsere Absolvent/innen auch hier gerne und problemlos aufgenommen werden.

### Berufsausbildung und berufliche Gymnasien

Einige Schüler/innen beenden die Schule mit Bestehen der 10. Klasse und beginnen eine Berufsausbildung.

Eine weitere Gruppe wechselt nach Klasse 10 auf ein berufliches Gymnasium. Für die Aufnahme in ein berufliches Gymnasium benötigen Realschüler einen festgelegten Schnitt in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. In jedem dieser Fächer muss mindestens die Note „ausreichend“ erreicht sein. Für die Gymnasiasten, für die 15 Prozent der Plätze vorgesehen sind, war in den letzten Jahren ein Durchschnitt von ca. 3,3 in den drei genannten Hauptfächern für eine Aufnahme erforderlich. Allerdings gelten diese Schnitte nur bei zu großer Anfrage nach Plätzen. **In Bad Saulgau und Aulendorf war nur die Versetzung in die nächste Klasse Voraussetzung für die Aufnahme.** Bitte erkundigen Sie sich in jedem Fall rechtzeitig nach den Aufnahmebedingungen der entsprechenden Schule. Der Wechsel an ein berufli-

ches Gymnasium ist für unsere Schüler auch nach Klasse 9 möglich - der Mittlere Bildungsabschluss wird dann allerdings am beruflichen Gymnasium erworben. Es gilt zu bedenken, dass die Schüler/innen nach Klasse 9 mit Schüler/innen der Realschule und der Werkrealschule zusammen in einen Kurs kommen, die ein Jahr älter sind (Mittlerer Bildungsabschluss nach Klasse 10).

### **Ausnahmen**

Ein Wechsel auf die Realschule empfiehlt sich dann, wenn die Versetzung schon in unteren Klassen (5 bis 7) gefährdet ist und große Probleme beim Verständnis des Unterrichtsstoffes vorliegen. In solchen Fällen sind auch Wechsel nach einem Halbjahr möglich und in Einzelfällen sinnvoll. Lernhaltungen verändern sich aber auch in der Realschule nicht automatisch. Ein gemeinsames Gespräch zwischen Schüler/in, Eltern und Lehrer/innen sollte daher zunächst die Sachlage klären.

Stellen Sie und wir eine besondere Begabung im sprachlichen Bereich fest, dann ist gegebenenfalls ein Wechsel in einen sprachlichen Zug an einem Nachbargymnasium sinnvoll. Hier beginnt die dritte Fremdsprache (Latein, Spanisch...) nach Klasse 8.

### **Abmeldung**

Wechselt Ihr Kind die Schule, so bitten wir zunächst um ein persönliches Gespräch mit der Schulleitung. Danach nehmen Sie und auch wir Kontakt mit der neuen Schule auf (Telefonat und schriftliche Schülerüberweisung). Erfolgt die Aufnahme an der neuen Schule, erhalten wir von dort automatisch eine Bestätigung.

### **Umgang mit Lehr- und Lernmitteln**

Für Beschädigungen an Lehr- und Lernmitteln (z.B. Schulbüchern) gilt das Verursacherprinzip. Schulbücher **müssen** eingebunden und mit dem Namen des Schülers/der Schülerin versehen werden. Werden Beschädigungen festgestellt, so sind diese zu melden. Stark beschädigte Bücher oder andere Lernmittel müssen ganz ersetzt werden. Bei leichteren Beschädigungen wird ein Betrag, der sich am Alter des Buches und Beschädigungsgrad bemisst, eingesammelt (mindestens 1 Euro). Dieses Geld fließt zurück an die Gemeinde Altshausen.

## Sprechstunden

Da immer mehr Eltern berufstätig sind und Sprechzeiten von Lehrkräften am Vormittag nur schwer wahrnehmen können, bieten wir dieses Schuljahr nur Sprechzeiten nach Vereinbarung an, so dass mit der jeweiligen Lehrkraft der Termin für vormittags oder nachmittags festgelegt werden kann. Sie können dazu im Sekretariat zu den Öffnungszeiten (auf der Rückseite des Heftes) anrufen und Ihre Telefonnummer hinterlassen oder per Email mit der Lehrkraft (vorname.nachname@progymnasium-altshausen.de) Kontakt aufnehmen.

Frau Ailingner	rk Religion
Herr Baumann-Bilger	Medien I, NT, NwT, Physik, Sport
Frau Bahret	ev Religion
Frau Bilz	Musik
Herr Bühler	Physik
Frau Bork	Deutsch, Französisch
Frau Ender	Deutsch, Sport
Frau Finkbeiner	Mathematik
Frau Fromme	Französisch
Herr Gray	Englisch, Sport
Frau Kernbach	Bildende Kunst
Herr Kopp	Gemeinschaftskunde, Geschichte, Musik
Frau Kley	Biologie, Chemie, NT, NwT
Frau Kuschan	Biologie
Frau Lechner	rk Religion
Herr Lutz	Mathematik, Informatik, Sport
Frau Santally	Englisch, Geographie
Herr Schulenburg	Biologie, Deutsch, NwT
Frau Widmann	Bildende Kunst, BoGy, Deutsch, Englisch, Medien II

## Klassenarbeiten

**Klassenarbeitstermine** werden in der Regel eine Woche vor der Klassenarbeit bekannt gegeben, oft aber schon zu Beginn eines Halbjahres. In einer Woche werden am PG in der Regel maximal zwei Arbeiten (plus Vokabeltests) geschrieben, in den Klassen 9 und 10 maximal drei Arbeiten. Die Klassenarbeiten können an allen Wochentagen und in allen Schulstunden geschrieben werden.

Bitte beachten Sie zu den Klassenarbeitsterminen den Schulplaner Ihres Kindes.

**Nachtermine** für versäumte Klassenarbeiten sind in der Regel freitags nach Aushang (auch im Google-Kalender auf der Schulhomepage) um 13:15 Uhr.

Bitte **unterschreiben** Sie die Klassenarbeiten nach der Rückgabe. Ab der Note 4,0 ist eine Unterschrift eines Erziehungsberechtigten notwendig. Damit wissen wir, dass Sie über den Leistungsstand Ihres Kindes informiert sind. Unter jeder Klassenarbeit finden Sie die Angabe des Klassenschnittes. Bei Vokabeltests oder Nachterminen ist die Angabe eines Schnittes nicht notwendig.



## Schnitte für Belobigungen und Preise

In den Klassen 5 bis 7 erhalten unsere Schüler/innen eine Belobigung mit einem Schnitt von 2,10 oder besser und einen Preis mit einem Schnitt von 1,80 oder besser.

In den Klassen 8 bis 10 erhalten unsere Schüler/innen eine Belobigung mit einem Schnitt von 2,20 oder besser und einen Preis mit einem Schnitt von 1,9 oder besser.

Bei den Berechnungen werden die Hauptfächer doppelt gezählt.

Ein Vergleich mit den Nachbargymnasien ergab, dass es unsere Schüler/innen nicht schwerer als an anderen Schule haben, einen Preis oder eine Belobigung zu erzielen.

## Was tun bei....?

### ...Krankheit

Bei der Erkrankung Ihres Kindes benötigen wir eine Entschuldigung. Als kleine Schule akzeptieren wir auch telefonische Krankmeldungen (ab 7:05 Uhr morgens oder zu den Öffnungszeiten des Sekretariats). Bei längerer Erkrankung (ab 3 Tagen) reichen Sie bitte eine schriftliche Entschuldigung mit den genauen Daten des Fehlens nach.

Beachten Sie hierzu unsere ausführliche Schul- und Hausordnung, die alle Schüler/innen bekommen haben. Sie ist auch auf unserer Homepage. Formular auch im Service-Teil

### ...Schulischen Problemen und Störungen in der Klassengemeinschaft

Manche Probleme kann Ihr Kind (je nach Alter und Reife) in direktem Kontakt mit Klassenkameraden und Lehrer/innen selbst lösen. Bei größeren Schwierigkeiten bitten wir Sie unser schulisches Fragen- und Konfliktmanagement zu beachten. Als Fachkraft ist Frau Imme Leiding für uns zuständig:

Tel. 07525- 9238110

### ...Verletzungen Ihres Kindes auf dem Schulweg oder in der Schule

Ihr Kind muss zeitnah einen Unfallbericht auf einem Formblatt im Sekretariat ausfüllen. Die Schule wird sich dann um Regulierung kümmern.

### ...Verlust von Gegenständen

Fundgegenstände werden im Sekretariat abgegeben oder verbleiben in den Sportstätten. Sie werden ein halbes Jahr aufbewahrt.

### ...Änderung Ihrer Adresse

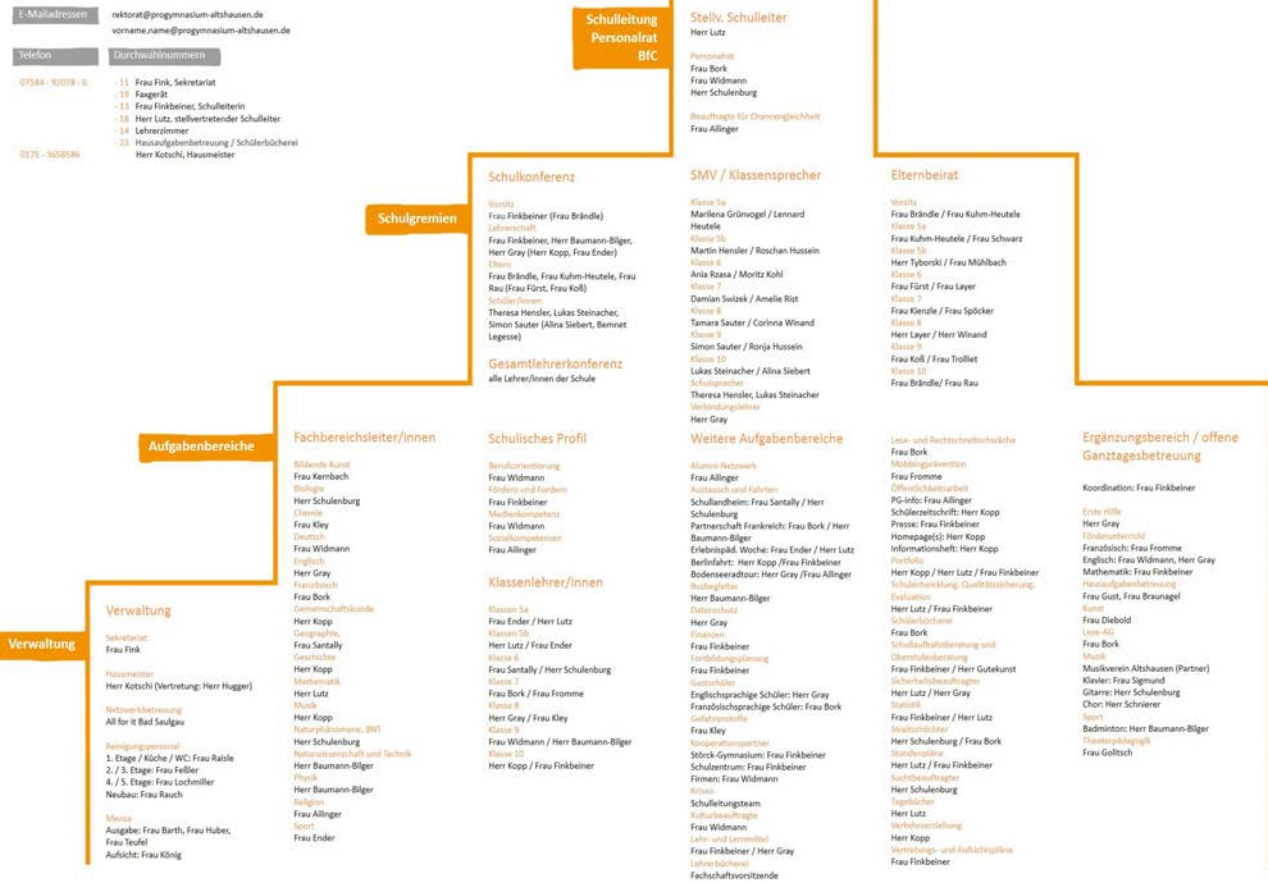
Bitte teilen Sie uns schnellstmöglich Ihre neue Adresse und Telefonnummer mit. Es ist insbesondere bei Erkrankung Ihres Kindes oder bei Notfällen sehr wichtig, dass wir Sie kontaktieren können.



## Zuständigkeiten

An unserer Schule gibt es neben den Aufgaben als Fach- und Klassenlehrer/innen noch zahlreiche weitere Zuständigkeitsbereiche. Unser Organigramm ist im Internet auf unserer Homepage zu finden.

### Organigramm des Progymnasiums Altshausen Schuljahr 2017/2018



## Beurlaubungen

Das Formular finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Service“.



Für Beurlaubungen vom Unterricht gibt es sinnvolle Vorgaben. Sie sind in der Schulbesuchsverordnung § 4 geregelt. Eine Beurlaubung zur Verlängerung einer Reise können wir natürlich nicht genehmigen. Versäumter Unterrichtsstoff bei Beurlaubungen muss immer nachgelernt werden. Ein Formular zur Beantragung von Beurlaubungen finden Sie auf unserer Homepage.

## Termine im Schuljahr 2017 / 18 – eine kleine Auswahl

- 26.10.2017, Donnerstag, späteste Abgabe der GFS-Bögen  
 27.10.2017, Freitag, späteste Wahl Begegnungsprojekt Klasse 9  
 06.11.2017, Montag, BIZ-Besuch in RV Klasse 9  
 10.11.2017, Freitag, Martinimarkt im Wohnpark St. Josef unter Beteiligung der Klasse 6  
 19.11.2017, Sonntag, 10 Uhr Marktplatz, Volkstrauertag unter Beteiligung von Klasse 10  
 22.11.2017, Mittwoch, Projekttag für alle Klassen (für die Klassen 6, 8, 10 der ganze Tag); Beginn: gemeinsamer Gottesdienst im kath. Gemeindehaus  
 23.11.2017, Donnerstag, Projekttag für alle Klassen  
**23.11.2017, Donnerstag, 18.30 Uhr Vortrag „Gefahren im Netz“**  
 28.11.2017, Dienstag, ab 13 Uhr Badminton-Turnier für Klassen 4-6  
 29.11.2017, Mittwoch, ab 13 Uhr Badminton-Turnier für Klassen 7-10  
 02.12.–03.12.2017, Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz mit Beteiligung einiger Klassen sowie der Schülerfirma (Klasse 8)  
 06.12.2017, Mittwoch, Klasse 9 beim Landgericht in RV  
 08.12.2017, Freitag, ab 13 Uhr, Elternsprechtag Klassen 5  
 16.12.-17.12.2017, SMV-Skiwochenende  
 21.12.2017, Donnerstag, Schulweihnachtsfeier  
 13.01.2018, Freitag, Kontrolltermin Projekt Begegnungen  
**Zweites Halbjahr**  
 02.02.2018, Freitag, Ausgabe der Halbjahresinformationen  
 08.02.2018, Donnerstag, Schülerbefreiung  
 23.02.2018, Freitag, VERA 8 Deutsch  
 23.02.2018, Freitag, ab 13 Uhr, Elternsprechtag Klassen 6 –10  
 26.02./27.02.2018, Bewerbertraining Klasse 9  
 27.02.2018, Dienstag, VERA 8 Englisch  
 01.03.2018, Donnerstag, VERA 8 Mathematik  
**03.03.2018, Samstag, Tag der offenen Tür, 10-14 Uhr**  
 06.03.2018, Dienstag, Wintersporttag  
 19.03.– 23.03..2018, Betriebspraktikum Klasse 9  
 21.03./22.03.2018, Anmeldung für Klasse 5  
 03.05.-09.05.2018, Klasse 6 auf Amrum  
 15.06.2018, Freitag, Kontrolltermin Projekt Begegnungen  
**16.06.2018, Samstag, 1. Theatertag am Progymnasium**  
 06.07-09.07.2018 Bodenseeradtour  
 20.07.2018, Freitag, späteste Bücherabgabe  
 23.07.-24.07.2018, Projektstage; **abends: PG-Hockete**

Die Liste der Termine wird laufend ergänzt. Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage (Google-Kalender). Viele Termine ergeben sich erst im Laufe des Schuljahres.

### Google-Kalender:

Die Termine im Google-Kalender können Sie als Liste oder Übersicht ganz nach Ihren Bedürfnissen ausdrucken.



Den Jahreskalender finden Sie zum Ausdrucken auf unserer Homepage.



## **Der Schulplaner—eine Hilfe für Schüler und Eltern**

Unser Schulplaner liegt seit Beginn des Schuljahres vor. Leider werfen manche Schüler den Planer in den Pausen durch die Gegend oder gehen nicht sehr pfleglich damit um. Bei Verlust oder starker Beschädigung muss für 7 € ein Ersatzplaner beschafft werden.

Unser Planer ist weit mehr als ein Hausaufgabenheft. Er beinhaltet:

- zahlreiche wichtige Informationen über unsere Schule ("Gut zu wissen", "Auszüge aus der Schulordnung und Verhaltensregeln")
- eine Packliste
- einen Schuljahreskalender, in den alle Klassenarbeiten, Tests, Termine etc. eingetragen werden
- einen großen Hausaufgabenteil im Wochenüberblicksformat
- eine Mitteilungsspalte an die Erziehungsberechtigten
- eine Mitteilungsspalte an die Lehrer/innen
- eine Notenbildungsübersicht für alle Fächer
- Infos über unsere Schnitte für Preise und Belobigungen und über die Versetzungsordnung
- eine Notenübersichtsseite
- Entschuldigungsabschnitte für Krankheitstage
- eine Einklebmöglichkeit für eine Telefonkettenliste der Klasse
- einen großen Adressteil
- Stundenplanvordrucke (mit personalisierbarem Busfahrplan)
- ein Namensschild

Der Schulplaner ersetzt das Hausaufgabenheft und gehört jeden Tag in die Schultasche oder den Ranzen.

---

## **Engagierte Eltern – erfolgreiche Kinder**

Professor Werner Sacher war viele Jahre unser Berater in Sachen Schulqualität. Er führte gleichzeitig unsere schulische Evaluation durch, das ist eine Befragung von Schüler/innen, Eltern und Lehrkräften zu bestimmten Themen. Dies sollte uns helfen, unsere Qualität zu verbessern.

Für unsere Eltern stellte Prof. Sacher erstmals ein Heft mit dem Titel „Engagierte Eltern – erfolgreiche Kinder. Sechs Tipps für den Umgang mit Schule und Lehrkräften“ zusammen. Sie können die Broschüre in der Schule kostenlos erhalten. Sie finden in dieser Broschüre auch einen Beitrag zum Thema Hausaufgaben.

## **Vermerke und Einträge**

An unserer Schule werden Verstöße gegen die Regeln mit Vermerken (geringer Verstoß) und Einträgen (wiederholter oder schwerer Verstoß) im Tagebuch festgehalten. Bei drei Einträgen erfolgt automatisch eine schriftliche Benachrichtigung der Erziehungsberechtigten.

Gute Leistungen können gleichfalls im Tagebuch als Vermerk festgehalten werden.

## **Schließfächer am PG**

Jede Schülerin/ jeder Schüler hat in seinem Klassenzimmer eine kleine Schrankablage, die sie / er mit seinem Namen beschriften muss. Unter den Tischen und auf den Fensterbänken dürfen allerdings keine Bücher oder Schulutensilien gelagert werden.

Schülerinnen und Schüler können bei Bedarf ein privates Schließfach am Progymnasium mieten. Jedes Fach wird mit einem Zahlenschloss gesichert. Der Schließfachschränk im ersten Stock des Altbaus gehört der Firma Astra, die auch die ganze Abwicklung übernimmt. Das Progymnasium stellt lediglich den Platz für den Schränk zur Verfügung.

Ein Schließfach bei Astra muss für zwölf Monate im Voraus bezahlt werden und kostet ca. 2 € im Monat (ca. 24 €/Jahr). Schließt man den Vertrag online über [www.astradirekt.de](http://www.astradirekt.de) ab, so kostet das Fach etwas weniger.

## **Jährlich wiederkehrende Klassenaktivitäten**

An dieser Stelle möchten wir Ihnen kurz die jährlich wiederkehrenden Klassenaktivitäten vorstellen. Die Zusammenstellung ist nicht vollständig. Zahlreiche Exkursionen und Unternehmungen ergeben sich aus dem Unterricht und werden von den Fachlehrer/innen zusammen mit den Klassen organisiert. Wir beschränken uns hier auf eine Auswahl.

### **Klasse 5**

#### **Anlegen einer Klassenkasse**

*Wann?* Beginn des Schuljahres / Erster Elternabend

*Wo?* Bankinstitut nach Wahl der Eltern

*Organisation?* Eltern— ein häufiger Wechsel der Kontoführung bis Klasse 10 sollte vermieden werden

*Zweck:* Die Klassenkasse soll durch gemeinsame Aktivitäten der Klasse (z.B. Verkauf am Weihnachtsmarkt, Bewirtungen) gefüllt werden. Das Geld dient zur Mitfinanzierung der Klassenfahrten.

#### **Kennenlerntag(e) der Klasse 5**

*Wann?* Vor den Herbstferien

*Wo?* In einer Hütte / einem Heim außerhalb Altshausens

*Organisation?* Klassenlehrer/innen der Klasse in Absprache mit den Eltern

*Anschreiben an Eltern?* Klassenlehrer/innen

*Kosten?* Eltern

*Sonstiges:* Die Fahrt und der Transport des Gepäcks werden in der Regel von den Eltern in Absprache mit den Klassenlehrer/innen übernommen.

#### **Martinimarkt des Wohnparks St. Josef**

*Wann?* Am 11. November (evtl. Wochentag vor oder nach dem 11.11))

*Wo?* Wohnpark St. Josef

*Organisation?* Elternvertreter/innen. Die Teilnahme wird am ersten Elternabend im September/Okttober entschieden, ebenso das Angebot des Standes. Die Elternvertreter/innen melden daraufhin den Wunsch für einen Stand beim Veranstalter (Wohnpark St. Josef) an. Die Dienstlisten für die Schüler/innen können im Unterricht erstellt werden.

*Anschreiben an Eltern?* Elternvertreter/innen

*Gewinn?* Klassenkasse

*Sonstiges:* Das Vorrecht auf den Verkauf von Kaffee und Kuchen hat Klasse 6 (im Wechsel mit der HPV), die Zuteilung erfolgt durch den Veranstalter.

### **Altshauer Weihnachtsmarkt**

*Wann?* Am ersten (zweiten) Adventswochenende.

*Wo?* Marktplatz Altshausen.

*Organisation?* Elternvertreter/innen. Die Teilnahme wird in der ersten Klassenpflegschaftssitzung im September/Okttober entschieden, ebenso das Angebot des Standes. Die Elternvertreter/innen melden daraufhin den Wunsch für einen Stand bei der / dem Vorsitzenden des Elternbeirats an, diese/r gibt alle Anmeldungen an den Veranstalter (Altshauer Gewerbeverein) weiter. Zwei Klassen können sich auch einen Stand für das Wochenende teilen (z.B. Verkauf Klasse 5 am Samstag, Klasse 7 am Sonntag). Die Dienstlisten für die Schüler/innen können im Unterricht erstellt werden.

*Anschreiben an Eltern?* Elternvertreter/innen

*Gewinn?* Klassenkasse

*Sonstiges:* Bitte an warme Kleidung denken. Bitte bei den verkauften Produkten darauf achten, dass es nicht zu viel Konkurrenz gibt.

### **Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern**

*Wann?* An einem Samstag (im Februar oder) März, 10 bis 14 Uhr

*Wer?* Vorführungen der Klassen 5 und 6; Mithilfe der Klassen 9 und 10

*Organisation?* Schule

*Anschreiben an Eltern?* Schule

*Gewinn des Kuchenverkaufs?* Klassenkasse 5

*Gewinn des Mittagssessens?* Klassenkasse 10

*Gewinn des Getränkeverkaufs?* SMV

### **Faschingsparty der SMV**

*Wann?* Am Gompiga Doschdig (letzter Donnerstag vor Faschingsferien)

*Wo?* Ausgewähltes Klassenzimmer des Progymnasiums

*Organisation?* SMV

*Anschreiben an Eltern?* SMV / Schule

*Gewinn?* SMV

---

**Badmintonturnier**

*Was?* Badmintonturnier für die Klassen 4 und 5 (und 6)

*Wann?* Am Nachmittag eines Wochentags im ersten Schulhalbjahr

*Wo?* Sporthalle in Altshausen

*Organisation?* Fachschaft Sport

*Anschreiben an Eltern?* Schule

**Wintersporttag**

*Was?* Skiausfahrt, Eislaufen, Winterwanderung

*Wann?* An einem Schultag im Winter

*Wer?* Alle Klassen

*Organisation?* Fachschaft Sport

*Anschreiben an Eltern?* Schule

*Kosten (Ski- und Schlittschuhfahren)?* Eltern

**Bundesjugendspiele und Spaßsporttag**

*Was?* Bundesjugendspiele und sportliche Spiele/Wettkämpfe

*Wann?* An einem Schultag nach den Osterferien (Beginn in der dritten Schulstunde, manchmal auch noch nachmittags)

*Wer?* Alle Klassen

*Organisation?* Fachschaft Sport und SMV

*Kosten?* Keine

*Gewinn der Bewirtung?* SMV, teilweise Schülerfirma

**Hockete des Fördervereins**

*Wann?* Am Dienstagabend vor dem Schuljahresende

*Wo?* Pausengarten des Schulgeländes

*Wer?* Nachtischbuffet Klasse 5 (s.u.)

Salatspenden durch Eltern der Klassen 6–10

*Organisation?* Förderverein; Aufbau am Nachmittag durch Klasse 9

Der Förderverein verfügt über zahlreiche Planungsunterlagen.

*Anschreiben an Eltern?* Schule

*Finanzierung?* Förderverein

*Gewinn des Salatbuffets?* Förderverein



**Nachtischbuffet bei der PG-Hockete des Fördervereins (s.o.)**

*Wann?* Am letzten Dienstagabend vor der Zeugnisausgabe

*Was?* Nachtischbuffet durch Klasse 5, **gleichzeitig Betreuung** des Salatbuffets

*Wo?* Klassenzimmer im EG

*Organisation?* Elternvertreter/innen. Dienstlisten für die Schüler/innen können im Unterricht erstellt werden.

*Anschreiben an Eltern?* Elternvertreter/innen, allg. Schreiben Schule

*Gewinn des Nachtischbuffets?* Klassenkasse 5

**Weitere Aktivitäten**

Weitere Aktivitäten wie eine Fahrt in die Wilhelma oder ins Technorama werden von den Fachlehrer/innen organisiert. Um die Kosten für den Bus zu senken, werden diese Aktivitäten meistens zusammen mit Klasse 6 alle zwei Jahre organisiert.

**Klasse 6**

**Martinimarkt des Wohnparks St. Josef**

**Altshauser Weihnachtsmarkt**

**Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern**

**Wintersporttag**

**Bundesjugendspiele und Spaßsporttag**

**Hockete des Fördervereins**

*Siehe Klasse 5*

**Badmintonturnier**

*Was?* Badmintonturnier für die Klassen 6—10 (bzw. 4—6)

*Wann?* Am Nachmittag eines Wochentags im ersten Schulhalbjahr

*Wo?* Sporthalle in Altshausen

*Organisation?* Fachschaft Sport

*Anschreiben an Eltern?* Schule

## **Schullandheim**

*Wann?* Im zweiten Halbjahr der Klasse 6. Je nach Klassenlehrer/in Ski- oder Sommerschullandheim

*Wo?* Nach Entscheidung der/des Klassenlehrers/in in Absprache mit der Klasse zu Beginn des Schuljahres.

*Organisation?* Klassenlehrer/in, Besprechung organisatorischer Dinge auf einer Elternpflegschaftssitzung

*Anschreiben an Eltern?* Schule

*Finanzierung?* Überweisung durch Eltern, Zuschuss aus Klassenkasse, Zuschuss i.H. von 20 € je Schüler/in durch den Förderverein (auf Antrag). Vertrauliche Sonderzuschüsse bei Bedürftigkeit über die Schulleitung. Die Kosten für die Eltern liegen i.d.R. unter 200 € je Schüler/in (Vollpension).

## **Weitere Aktivitäten**

Weitere Aktivitäten wie eine Fahrt in die Wilhelma oder ins Technorama werden von den Fachlehrer/innen organisiert. Um die Kosten für den Bus zu senken, werden diese Aktivitäten meistens zusammen mit Klasse 5 alle zwei Jahre organisiert.

## **Klasse 7**

**Martinimarkt des Wohnparks St. Josef**

**Altshauer Weihnachtsmarkt**

**Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern**

**Wintersporttag**

**Bundesjugendspiele und Spaßsporttag**

**Hockete des Fördervereins**

*Siehe Klasse 5*

**Badmintonturnier**

*Siehe Klasse 6*

## **Austausch mit Sausset Les Pins**

*Wer?* Schüler/innen der Klasse 7.

*Wann?* In der Regel im zweiten Halbjahr vor den Pfingstferien

*Wo?* Sausset Les Pins bei Marseille (Partnerstadt von Altshausen)

*Anmeldung?* Verbindliche Anmeldung zu Beginn des Schuljahres

*Organisation?* Frau Bork; vor der Fahrt findet ein Elternabend zur Besprechung organisatorischer Dinge statt.

*Elternbrief?* Verantwortliche/r für den Austausch

*Finanzierung?* Überweisung durch Eltern (ca. 250 € je Schüler/in), Zuschüsse werden beim deutsch-französischen Jugendwerk beantragt, Zuschuss i.H. von 20 € je Schüler/in durch den Förderverein (auf Antrag). Vertrauliche Sonderzuschüsse bei Bedürftigkeit über die Schulleitung.

## **Klasse 8**

**Martinimarkt des Wohnparks St. Josef**

**Altshauser Weihnachtsmarkt**

**Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern**

**Wintersporttag**

**Bundesjugendspiele und Spaßsporttag**

**Hockete des Fördervereins**

*Siehe Klasse 5*

**Badmintonturnier**

*Siehe Klasse 6*

## **Brotverkauf**

*Wann?* In allen großen Pausen.

*Was?* Verkauf von Gebäck und Leberkäsewecken.

*Wo?* Küche des Progymnasiums

*Organisation?* Klassenlehrer/in

*Gewinn des Verkaufs?* Klassenkasse

*Sonstiges:* Die Übernahme des Brotverkaufs erfolgt eine Woche vor den Pfingstferien. Die Abgabe an die nachfolgende Klasse erfolgt nach einem Jahr im gleichen Zeitraum. Die Gewinnmöglichkeiten sind gut, eventuelle Verluste bei Diebstahl o.ä. müssen jedoch aus der Klassenkasse ausgeglichen werden.

## **Schülerfirma**

*Wann?* Im Fach Gemeinschaftskunde

*Was?* Wird von den Klassenteams entschieden

*Organisation?* Fachlehrer/in Gemeinschaftskunde

*Gewinn?* Klassenkasse

*Sonstiges:* Praktischer Teil des Themas Wirtschaft. Einzelne Teams planen, organisieren und führen Verkäufe oder Dienstleistungsangebote durch. Die Koordination findet im Unterricht statt, die Unternehmungen der Teams außerhalb des Unterrichts. Die Projekte der Teams werden in Gemeinschaftskunde benotet.

---

## **Erlebnispädagogische Fahrt der gesamten Klasse**

Die Fahrt findet statt, wenn a) sich die ganze Klasse beteiligt und b) Begleitpersonen gefunden werden.

### **Klasse 9**

**Martinimarkt des Wohnparks St. Josef**

**Altshäuser Weihnachtsmarkt**

**Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern**

**Wintersporttag**

**Bundesjugendspiele und Spaßsporttag**

**Hockete des Fördervereins**

*Siehe Klasse 5*

**Badmintonturnier**

*Siehe Klasse 6*

**Brotverkauf**

*Siehe Klasse 8*

## **Berufsorientierung am Gymnasium (BoGy) - einwöchiges Berufspraktikum**

*Wann?* Im März

*Organisation?* Die Schüler/innen suchen zu Beginn des Schuljahres in Absprache mit Frau Widmann einen Praktikumsplatz. Ausgeschlossen sind Plätze bei Verwandten.

*Brief an Praktikumsstellen?* Schule

*Versicherungsschutz?* Über die Schule

*Sonstiges:* Das Praktikum wird im Profulfach Berufsorientierung vor- und nachbereitet.

## **Festlegung der Studienfahrt für Klasse 10 (s.u.)**

Festlegung des Ziels im Anfang des 2. Halbjahres in Klasse 9

## **Weitere Aktivitäten**

Weitere Aktivitäten wie eine Fahrt zu einem Amtsgericht, ins Technorama oder zur Gedenkstätte Dachau werden von den Fachlehrer/innen organisiert.

## **Klasse 10**

### **Martinimarkt des Wohnparks St. Josef**

### **Altshauser Weihnachtsmarkt**

### **Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern**

### **Wintersporttag**

### **Bundesjugendspiele und Spaßsporttag**

### **Hockete des Fördervereins**

*Siehe Klasse 5*

### **Badmintonturnier**

*Siehe Klasse 6*

## **Studienfahrt, z. B. nach England**

*Wann?* In der Regel zwischen den Oster- und den Sommerferien

*Wo?* England

*Anmeldung?* Verbindliche Anmeldung zu Beginn des Schuljahres

*Organisation?* Klassenlehrer/in oder Englischlehrer/in, vor der Fahrt findet ein Elternabend zur Besprechung organisatorischer Dinge statt.

*Elternbrief?* Englischlehrer/in

*Finanzierung?* Überweisung durch Eltern, Zuschuss aus Klassenkasse, Zuschuss i.H. von 20 € je Schüler/in durch den Förderverein (auf Antrag). Vertrauliche Sonderzuschüsse bei Bedürftigkeit über die Schulleitung. Die Kosten (einschließlich Vollpension) für die Eltern sind abhängig von der Klassengröße.

*Sonstiges:* Gültige Reisedokumente sind notwendig. Angabe von Allergien und sonstiger Krankheiten der Schüler sind bei der Anmeldung wichtig, da die Schüler in Gastfamilien untergebracht werden.

## **Abschlussfahrt, z. B. nach Berlin**

*Wann?* In der Regel zwischen den Oster- und den Sommerferien

*Wo?* Berlin

*Anmeldung?* Verbindliche Anmeldung zu Beginn des Schuljahres

*Organisation?* Klassenlehrer/in

*Elternbrief?* Klassenlehrer/in

*Finanzierung?* Elternbeitrag, Klassenkasse, Zuschüsse durch Büro eines Abgeordneten oder durch Bundesrat (Antrag stellt Schule).

### **Abschlussabend**

*Wann?* In den letzten Wochen des Schuljahres

*Wo?* Veranstaltungsraum 302/303 oder Mensa

*Was?* Buffet mit Salaten, Snacks und Getränken

*Organisation?* Klasse 10 und Elternsprecher/innen

*Elternbrief?* Elternsprecher/innen

### **Weitere Aktivität**

Die Klasse trägt beim Volkstrauertag (Sonntag im November) Gedichte / Texte bei der Gedenkfeier auf Friedhof Altshausen vor (Organisation durch die /den Gemeinschaftskundelehrer/in)

### **Auflösung der Klassenkasse**

Zum Schuljahresende wird die Klassenkasse aufgelöst. Übrige Beträge werden anteilig ausbezahlt. Zuschüsse (z.B. für die Berlinfahrt), die später eintreffen, können von den ehemaligen Schüler/innen im Sekretariat abgeholt werden. Es ist wichtig, dass Emailadressen zur Kontaktaufnahme hinterlegt werden. Nicht abgeholte Beträge werden an den Förderverein gespendet.

## **Regelungen des Elternbeirats**

### **Klassenkassen**

Der Elternbeirat beschloss 2006 eine Regelung für die Klassenkassen. Ausscheidenden Schülerinnen und Schülern wird demnach kein „Anteil“ ausbezahlt, ebenso wenig wie neu hinzukommende Schülerinnen und Schüler Anteile einzahlen müssen. Auf freiwilliger Basis sind Einzahlungen möglich. Damit ist eine einheitliche Verfahrensweise festgelegt, die von Beginn an Verlässlichkeit schafft.

### **Reisekosten für Lehrkräfte**

2008 wurde eine Regelung für die Reisekosten der Lehrkräfte beschlossen, die sowohl schulische als auch gesetzliche Vorgaben berücksichtigt. Diese Regelung ist auf der Schulhomepage unter der Rubrik Elternbereich - Beschlüsse als pdf-Dokument abrufbar.

## **Kein Alkohol auf Schulveranstaltungen**

Bei schulischen Veranstaltungen wird grundsätzlich kein Alkohol ausgeschenkt. Eine Ausnahme ist die Hockete des Fördervereins - hier ist der

## Unser Förderverein – Ihre Mitgliedschaft ist Ehrensache

Für den Unterricht und die Ergänzungsangebote an unserer Schule bezahlen Sie kein Schulgeld und sparen gegenüber einem privaten Gymnasium im Jahr zwischen 600 und mehreren Tausend Euro. Unserem Staat und unserer Gemeinde ist die Bildung Ihres Kindes wichtig.

Es gibt jedoch auch Dinge, die die Schule nicht aus öffentlichen Mitteln bezahlen kann. Hier wird unser aktiver Förderverein tätig, der Ihr Kind finanziell und unsere Schule ideell unterstützt.

Die Freunde des Progymnasiums Altshausen e.V. fördern erweiterte Bildungsangebote wie

- Studien- und Bildungsfahrten
- Schüleraustauschprogramme
- Schullandheimaufenthalte
- Museums-, Konzert- und Theaterbesuche
- Sportliche Wettbewerbe
- Aktivitäten der Schülermitverwaltung (SMV)

Schüler einer 10. Klasse haben in einem kleinen Projekt im Fach Gemeinschaftskunde ausgerechnet, dass **jeder Schüler** unseres Progymnasiums im Durchschnitt **mit fast 15 € im Jahr** durch Mittel des Vereins gefördert wird.

Ohne Ihre Mithilfe als Eltern ist diese große Unterstützung nicht möglich, denn sie beruht auf dem Prinzip der gegenseitigen Solidarität.

**Werden Sie Mitglied** im Verein der Freunde des Progymnasiums e.V. - Ihren jährlichen Beitrag können Sie selbst festlegen (Mindestbeitrag 12 €). Spenden Sie für unseren Verein, Sie können die Spende steuerlich absetzen. Engagieren Sie sich im Verein für unsere Schule und damit auch für Ihr Kind. Gerne lassen wir Ihnen unsere Beitrittserklärung zukommen. Sie finden sie auch im Internet auf der Homepage der Schule [www.progymnasium-altshausen.de](http://www.progymnasium-altshausen.de) unter der Rubrik Förderverein.

Ihr

Armin Winand

Vorstand des Vereins der Freunde des Progymnasiums Altshausen e.V.



Mitgliedsbeitrag  
ab 1 €/Monat

Verein der Freunde  
des Progymna-  
siums e.V.

### Bankverbindung

IBAN:

DE13 6509 2200  
0014 1150 00

Volksbank Alts-  
hausen

## Kontakt

Ebersbacher Straße 18  
88361 Altshausen

Telefon: 0 75 84 / 92 07 8-0  
Telefax: 0 75 84 / 92 07 8-19

URL: [www.progymnasium-altshausen.de](http://www.progymnasium-altshausen.de)

Email: [rektorat@progymnasium-altshausen.de](mailto:rektorat@progymnasium-altshausen.de)

## Öffnungszeiten des Sekretariats

Frau Ramona Fink

Montags:	7:30 Uhr bis 11 Uhr und 14:30 Uhr bis 16 Uhr
Dienstags:	7:30 Uhr bis 8:30 Uhr
Mittwochs:	7:30 Uhr bis 11 Uhr
Donnerstags:	7:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitags:	10 Uhr bis 11 Uhr

## Schulleiterin

Katharina Finkbeiner

Telefon: 0 75 84 / 92 07 8-13

[rektorat@progymnasium-altshausen.de](mailto:rektorat@progymnasium-altshausen.de)

## Stellvertretender Schulleiter

Martin Lutz

Telefon: 0 75 84 / 92 07 8-18

[stellvertreter@progymnasium-altshausen.de](mailto:stellvertreter@progymnasium-altshausen.de)

## Kontonummer

Schulkonto Progymnasium Altshausen

Volksbank Altshausen

IBAN DE50 6509 2200 0017 6850 01

BIC GENODES1VAH

---